



Stamm der Albingenser



# Pfadfindergottesdienst

In der Baptistengemeinde 2006



Am Sonntag den 12.02.2006 fand in der Baptistengemeinde ein Gottesdienst mit den Pfadfindern statt. Auch bei diesem Gottesdienst fanden die Beiträge der Wölflinge, der Jungpfadfinder, sowie der Pfadfinder wieder guten Anklang. Die Wölflinge sangen zwei Lieder, bei denen alle mitsingen und -machen konnten. Der

Stammesführer Bernd Zimmermann erklärte das Prinzip und System der Pfadfinderarbeit (lerning by doing, Gemeinschaft mit Gott und untereinander). Danach sangen die älteren Pfadfinder ein Lied mit der Gemeinde. Die Predigt hielt der Regionsführer und ehemaliger Stammesführer der Albingenser David Meissner. Er predigte über Jesaja 40, 30-31: „Jünglinge ermüden und ermatten und junge Männer straucheln und stürzen. Aber die auf den Herrn hoffen, gewinnen neue Kraft; sie heben die Schwingen empor wie ein Adler, sie laufen und ermatten nicht, sie gehen und ermüden nicht.“ Dabei verwendete er einen Wassersack als Vergleich. Er soll zeigen, dass eine ständige Verbindung zu Gott wichtig ist, um im Alltag zu bestehen. Dabei gibt es nicht nur Zeiten in denen man wie ein Adler das Geschehen überfliegt sondern auch Zeiten in denen Gott uns hilft damit wir den nächsten Schritt tun können.



Nach dem abschließenden Gebet sangen Dorea und Anna-Maria aus der Sippe der Geparden ein Lied. Auch die Jungpfadfinder brachten sich ein, indem sie am Ausgang die selbstgebastelten Erinnerungen an den Predigttext verteilten. Im Anschluss verkauften die Pfadfinder selbstgebackenen Kuchen, wobei der Erlös die Kosten der anstehenden Auslandsfahrt nach Schweden für jeden Teilnehmer senken soll. Vielen Dank für eure reichlichen Spenden!